

Für die gemeinsame Geschäftsstelle der Medienanstalten (GGs) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**eines Referenten/ einer Referentin Jugendschutz-, Medien- und Netzpolitik**

zu besetzen.

**Die Medienanstalten**

Unter der Dachmarke Die Medienanstalten arbeiten die 14 Landesmedienanstalten in Deutschland in grundsätzlichen und länderübergreifenden Themen zusammen. In gemeinsamen Kommissionen (ZAK, KEK, GVK und KJM) entscheiden sie bundesweit einheitlich über Fragen der Zulassung, der Programmaufsicht, der Medienkonzentration und des Jugendmedienschutzes. Die Medienanstalten haben die GGS eingerichtet, um diese Zusammenarbeit zu koordinieren und zu unterstützen.

Die Aufgaben der GGS bestehen im Wesentlichen darin,

- die Sitzungen der Gremien und Kommissionen vorzubereiten,
- die Vorsitzenden und die Beauftragten in ihrer Tätigkeit, etwa bei Terminen oder öffentlichen Auftritten zu unterstützen,
- die Prüf- und Arbeitsgruppen zu koordinieren (Einberufen, Verfahrenscontrolling),
- nationale und internationale Anfragen zu medienpezifischen Themen zu beantworten sowie
- die Öffentlichkeitsarbeit der Medienanstalten zu betreuen (Pflege des Internetauftritts, Koordination von Publikationen, Veranstaltungen und Messeauftritten).

**Ihre Aufgaben**

Sie erfassen und vermitteln medienpolitische Entwicklungen an der Schnittstelle zwischen dem klassischen Rundfunkbereich und den neuen Medien. Ihre Aufgabe ist die Beobachtung der aktuellen medienpolitischen Initiativen und Gesetzesvorhaben in den Bereichen Jugendmedienschutz sowie Medien- und Netzpolitik auf Bundes- und Länderebene. Diese stellen Sie zusammen und bereiten Sie insbesondere mit Blick auf die praktischen Auswirkungen auf den Jugendmedienschutz und das Medienrecht für die Vorsitzenden von DLM, ZAK und KJM auf. Sie sind zudem eingebunden bei der Erstellung von medienpolitischen Positionen und Stellungnahmen. Zu Ihrem Aufgabenbereich zählt auch die Konzeption und Begleitung von Tagungen sowie die Mitarbeit an Publikationen der Medienanstalten.

**Ihr Profil**

Sie haben einen sozial-, kommunikationswissenschaftlichen, ökonomischen oder juristischen Hochschulabschluss. Mit den Mechanismen politischer Entscheidungsprozesse sind Sie vertraut und verfügen über Kenntnisse der

Medien- und Jugendschutzstrukturen in Deutschland. Idealerweise bringen Sie bereits praktische Erfahrungen in der politischen Kommunikation mit und verfügen über entsprechende Kontakte. Sie sind in der Welt der neuen Medien zu Hause und in der Lage, die aktuellen, zum Teil komplexen Entwicklungen einzuordnen und verständlich zu vermitteln. Sehr gute englische Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt.

Wir erwarten von Ihnen ein hohes Maß an Engagement und Flexibilität, eine rasche Auffassungsgabe, gute Umgangsformen und ein sicheres Auftreten. Die Arbeit in der GGS setzt eine sehr gute Kommunikationsfähigkeit voraus sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, fachbereichsübergreifend im Team zu arbeiten.

### **Die Stelle**

Es handelt sich vorliegend um eine unbefristete Vollzeitstelle im Angestelltenverhältnis, die entsprechend der persönlichen Voraussetzungen nach TV-L 13 vergütet wird.

### **Interessiert?**

Bitte senden Sie Ihrer Bewerbungsunterlagen (Tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien und ggf. dienstliche Beurteilungen) an den Vorsitzenden der ALM, Herrn Siegfried Schneider. Ihre Unterlagen senden Sie bitte in einer Gesamt-PDF-Datei **per E-Mail** bis zum **23.10.2017, 12:00 Uhr** an [bewerbungen@die-medienanstalten.de](mailto:bewerbungen@die-medienanstalten.de).

Berlin, den 15.09.2017